



Im Gebäude und auf dem Schulhof konnten sich die Gäste ein Bild von der Schule machen. Fotos: Tobias Wagner

*Großes Interesse an der IGS Wallstraße:*

## Andrang beim Tag der offenen Tür

**Wolfenbüttel.** Die IGS Wallstraße konnte gestern viele Menschen auf dem Schulhof und im Gebäude begrüßen. Anlass war der Tag der offenen Tür. Einmal im Jahr öffnet die Schule die Klassenräume, um insbesondere den jetzigen Grundschulern die IGS vorzustellen. Demnächst wechseln die Viertklässler auf weiterführende Schulen und so ist es wichtig, dass die Kinder sich ihre mögliche neue Schule schon einmal anschauen können. Eltern und Schüler kamen während des Tags der offenen Tür mit den Lehrern ins Gespräch und konnten mögliche Fragen direkt klären. Um den Unterricht an der IGS Wallstraße hautnah zu erleben, wurde ein Schnupperunterricht angeboten. Die Schüler konnten aus verschiedenen Fächern wählen und die kurzen Einheiten mitmachen. Die „Lesegrotte“ mit ihren vielen Büchern hatte geöffnet und der Fachbereich Informatik zeigte, wie man Roboter selbst steuern kann. Zu sehen gab es auch Ergebnisse der gerade zu Ende gegangenen Projektwoche zu Themen wie „Ty-

pisch Mädchen, typisch Junge“, „Wasser“ oder „Extremismus“. Wer es sportlich mochte, konnte auf Getränkeboxen klettern oder sich von der Schule abseilen. Bei frühlingshaftem Wetter nutzten auch viele Gäste die Möglichkeit, sich bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen zu entspannen. Mit den aktiven Lehrern, dem Förderverein und helfenden Schülern

und Eltern war ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung garantiert. Schulleiterin Ursula Miede freute sich über die vielen Helfer und das große Interesse der Gäste. Über 500 Besucher konnten bis zum frühen Nachmittag gezählt werden. Mehr über die IGS Wallstraße gibt es im Internet unter [www.igs-wallstrasse.de](http://www.igs-wallstrasse.de). tw



Wer mutig war, konnte sich vom IGS-Gebäude abseilen.